

mit  
**24 Blu-ray**  
Rezensionen  
nur 3,80 € Ausland 4 € · CHF 7,40 · DKK 34

**Höllisch gut!**

• Hellboy-Mottokino  
in handwerklich  
perfekter  
Ausführung **s.60**



**Blu-rays des Monats** **s.69**

• Der Hobbit  
• Django Unchained  
• Jack Reacher



HEIMKINO

# HEIMKINO

www.heimkino-magazin.de

6/7 · Juni/Juli 2013

Das große Testmagazin

## Sonys neues Super-Bild

• **Erster Test der neuen Triluminos-Technologie**  
• **Mehr Farben, besseres Farbspektrum** **s.22**



**Messevorschau:**



• Die AV-Highlights der High End in München **s.8**

### HDTV-Boxen mit Twin-Tuner **s.30**

• Günstige Sat-Settop-Boxen für gleichzeitiges Aufnehmen von zwei Sendungen



### Klang-Highlight **s.34**

• Audiophiler Universalplayer von Philips

## Die neueste TV-Generation



• 50- und 55-Zoll-Fernseher mit bis zu sechs HDTV-Tunern, Kamera und Mikrophon  
• Bedienung durch Sprach- und Gestensteuerung  
• Tablet- und Smartphone-Anbindung per WLAN **s.12**

### Druck ohne Ende **s.42**

• Heimkinosound mit Nuberts nuLine-Serie 284

### Exklusiv-Test **s.36**



• Foundation – der neue AV-Prozessor von Krell



4 198002 803807

- Heimkino ■ ■ ■ ■ ■
- Wohnraumkino ■ ■ ■ ■ ■
- Musik (Stereo) ■ ■ ■ ■ ■
- Musik (5.1) ■ ■ ■ ■ ■



Text: Roman Maier /  
Fotos: Stephan Schlüter

Ohne Ecken und Kanten: KEFs Kompaktsystem E305

# Europapremiere

Dass Ostern längst vorbei ist, ist hinlänglich bekannt. Doch die „Eier“, die KEF uns in Form des E305 ins Nest gelegt hat, sind spannender als die beste Osterüberraschung!

**B**oxensets zu bauen, die der ansonsten optisch üblichen Norm widersprechen – darin hat KEF eine gewisse Tradition. So präsentierte die britischen Lautsprecherspezialisten mit dem KHT1005 bereits vor mehr als zehn Jahren ein Mehrkanalsystem mit abgerundetem Gehäuse, das ein echter Bestseller werden sollte. Der Erfolg war so überwältigend, dass man diese Bauform in verschiedenen Serien bis heute beibehalten hat. Dieser Tage präsentiert KEF mit dem E305 nun die allerneueste Version, die wir als erstes Magazin Europas auf den Testparcours schicken durften.

## Ausstattung

Eine homogene Surroundkulisserie bedarf fünf identisch bestückter Lautsprecher. Das ist zwar gemeinhin bekannt, wird aber oft gerade dann vernachlässigt, wenn es sich um ein Mehrkanalpaket handelt, das in den Wohnraum integriert werden soll. Dies hat seinen Grund, denn gerade die limitierten Platzierungsmöglichkeiten beim Center sorgen oft dafür, dass selbiger im Gegensatz zu seinen Mitspielern besonders schmal oder flach konstruiert wird. Dieses Problem hat KEF mittels seiner kompakten, zugleich überraschend voluminösen und flexibel

einsetzbaren Bauform allerdings eleganter lösen können. So erfreut sich jeder der fünf hier angetretenen Schallwandler eines robusten, mattweiß lackierten Kunststoffgehäuses, das deutlich kleiner wirkt, als es tatsächlich ist. Die wahren Dimensionen lassen sich erst dann erahnen, wenn man den immerhin 110 Millimeter durchmessenden Uni-Q-Treiber genauer betrachtet, der hinter der feinmaschigen Metallabdeckung thront. Hier handelt es sich um eine leicht veränderte Version des in der Q-Serie eingesetzten Modells inklusive bewährtem Tangerine-Waveguide und einer perfekt austarierten, sie umge-

*Dank seiner „sauberen“ Optik lässt sich der E-2 genannte Sub perfekt in die Wohnlandschaft integrieren. Aus diesem Grund wurden sämtliche Anschlussbuchsen, Einstellschalter wie auch das 200 Millimeter Basschassis in die Gehäuseunterseite eingelassen*





Die Anschlussbuchsen der Satelliten finden sich in der Unterseite des Standfußes wieder. Selbiger lässt sich schwenken und als Wandhalter einsetzen

benden Mittel-/Tiefoneinheit mit Alu-Membran und Flex-Z-Sicke. Aufgrund der limitierten Platzverhältnisse macht gerade Letztere Sinn, da die Membran dank neuer Aufhängung deutlich agiler zur Sache geht und einen höheren Hub als vergleichbare Mitbewerbsmodelle erreicht. Als ebenfalls vollständig durchdacht lässt sich auch die Konstruktion des zum Set gehörigen Subwoofers beschreiben, bei dem KEF konsequenterweise ebenfalls auf eine kompakte und optisch den Satelliten angepasste Bauform setzt.

Um selbigen möglichst flexibel einsetzen zu können, wurden sowohl das Anschlussfeld als auch das 200 Millimeter durchmessende Tiefonchassis, das im definierten Abstand Richtung Boden strahlt, in der Unterseite des formvollendet gestylten Bassisten platziert.

## Klang

Zunächst ein Wort zur Justage: Wird das Set seiner Bestimmung gemäß in einem 20–30 Quadratmeter messenden Wohnraum installiert, empfiehlt es sich, ein wenig mit der Übergangsfrequenz zu spielen. Das haben wir getan und in unserem Test mit einer Trennung bei 110 Hertz das beste Ergebnis erzielt. Genauer gesagt, könnte man unseren Soundcheck sogar als spektakulär bezeichnen. So offeriert uns das kompakte Sextett von der ersten Sekunde an einen Eindruck, der an Räumlichkeit und Detailfülle kaum zu überbieten ist und das Auditorium sehr tief in die Handlung eintauchen lässt. Dies jedenfalls erlebten wir in „Avatar“ während der ersten Expedition durch den Dschungel hautnah, als Jake zunächst Bekanntschaft mit den unterschiedlichsten, leuchtenden Trichterpflanzen macht, deren Geräuschkulisse auch unter höherem Pegel unverzerrt, imposant und absolut zeitrichtig in unser Testkino geliefert wird. Dabei strotzen die Satelliten nur so vor Spielfreude und begeistern bereits hier durch eine saubere Detaildarstellung und eine, der perfekten Anpassung zwischen Subwoofer und Lautsprecher zu verdankenden, ansatzlosen, und satten Grundtonwiedergabe. Dass das E305 es aber auch versteht kräftiger zuzupacken, wird nur wenige Augenblicke später deutlich, als Jake von dem raubkatzenähnlichen Thanator verfolgt wird. Jetzt nämlich werden dessen brachiale Prankenhebe in einer Dynamik reproduziert, die man einem Surroundset dieser Größe in dieser Art sicher nicht zugetraut hätte. So macht Heimkino auch mit kompakten Lautsprechern richtig Spaß, denn obwohl wir es hier mit kleinen Böxchen zu tun haben, deren Nettovolumen bei rund einem Liter liegt, agiert das Set absolut ausgewogen und überraschend erwachsen.

## Fazit

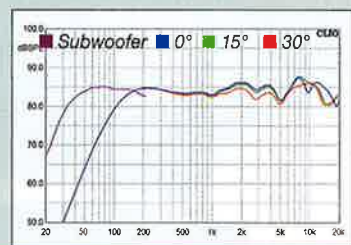
KEF hat sich mit der Entwicklung dieses Systems wieder einmal selbst übertroffen und mit dem E305 ein kompaktes, opulent bestücktes Surroundset geschaffen, das auch soundtechnisch zum Besten seiner Preisklasse gehört. Wer also auf der Suche nach einem optisch ansprechenden, hervorragend verarbeiteten, klanglich anspruchsvollen und preislich attraktiven 5.1-Set für den Wohnraumeinsatz ist, der sollte sich dieses Heimkinopaket beim Händler seines Vertrauens unbedingt vorführen lassen.

## Laborbericht: KEF E305

<b>Preis</b>	<b>1.000 Euro</b>
Garantie	5 Jahre / Subwoofer 2 Jahre
Vertrieb	GP Acoustics, Lünen
Telefon	0231 9860320
Internet	www.kefaudio.de
<b>• Ausstattung</b>	
Ausführungen	Weiß, Schwarz
Abmessungen (B x H x T in mm):	
Front-/Rearlautsprecher	136 x 260 x 159
Center	220 x 157 x 155
Subwoofer	430 x 320 x 270
<b>Subwoofer:</b>	<b>E-2</b>
Gewicht (in kg)	7,3
Leistung laut Hersteller (in Watt)	250
Membrandurchmesser (in mm)	200
Bauart	geschlossen
Prinzip	Downfire
Pegel	(über AV-Receiver)
Trennfrequenz	(über AV-Receiver)
Phasenregulierung	Schalter (0/180°)
Hochpegel Eingang / Ausgang	- / -
Niederpegel Eingang / Ausgang	Cinch (1/-)
<b>Front-/Rearlautsprecher:</b>	<b>E301</b>
Gewicht (in kg)	2,4
Anschluss	Single-Wire
Tief-/Mittelton (in mm)	110
Hochtonton (in mm)	19
Bauart	Bassreflex
<b>Centerlautsprecher:</b>	<b>E301c</b>
Gewicht (in kg)	2,4
Anschluss	Single-Wire
Hochtonton (in mm)	19
Tief-/Mittelton (in mm)	110
Bauart	Bassreflex
empfohlene Raumgröße	24 m <sup>2</sup>

### Technik: Frequenzgang Center & Subwoofer

Sehr gute Frequenzschiebe ist man von KEF ja gewohnt. Dass aber selbst das „kleine“ Uni-Q-Chassis unter Winkel so linear zur Sache geht, ist beeindruckend. Sein Übriges tut der Sub dazu, der sich sehr tiefgründig und ebenfalls sehr ausgeglichen zeigt.



<b>• Klang</b>	<b>70 %</b>	<b>1,1</b>	■■■■■■■■■■
Dynamik/Lebendigkeit	15 %	1,1	■■■■■■■■■■
Tiefbasseigenschaften	15 %	1,2	■■■■■■■■■■
Tonale Ausgewogenheit	10 %	1,0	■■■■■■■■■■
Detailauflösung	10 %	1,1	■■■■■■■■■■
Zusammenspiel	10 %	1,0	■■■■■■■■■■
Hörzone Center	10 %	1,0	■■■■■■■■■■
<b>• Labor</b>	<b>15 %</b>	<b>1,1</b>	■■■■■■■■■■
Frequenzgang	5 %	1,0	■■■■■■■■■■
Verzerrungen	5 %	1,1	■■■■■■■■■■
Pegelfestigkeit	5 %	1,2	■■■■■■■■■■
<b>• Praxis</b>	<b>15 %</b>	<b>1,1</b>	■■■■■■■■■■
Verarbeitung	5 %	1,0	■■■■■■■■■■
Ausstattung	5 %	1,1	■■■■■■■■■■
Bedienungsanleitung	5 %	1,2	■■■■■■■■■■

### • Preis/Leistung **hervorragend**

#### KEF E305

✦ lückenloses Surroundfeld / sehr gute Detaildarstellung / hervorragende Verarbeitung

Mittelklasse

Testurteil:

6/7-2013

**HEIMKINO** **Überragend**

**1,1**